



Belp, 7. Juni 2013

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2012/2013

Einleitung

Obwohl wir unsere Winteraktivitäten längst beendet hatten, wollte der Winter heuer einfach nicht enden: Schnee am Pfingstwochenende beim Hütte einräumen, Schnee auf dem Gurnigel auch Ende Mai. Der Frühling 2013 so kann man sagen ist durch den Winter ersetzt worden. Erst in dieser Woche kam die Sonne für länger als einen Tag zum Vorschein. Der Sommer ist (hoffentlich) da und wir beschliessen unser Skiclubjahr 2012/2013 mit einem kurzen Rückblick:

Jahresverlauf und Aktivitäten

Auf das Ende des statutarischen Teils der Hauptversammlung folgt jeweils im Prinzip der erste Anlass im neuen Klubjahr, nämlich das Nachtessen. In diesem Jahr war es eine herrliche Paella.

Der Auftakt zu den eigentlichen Aktivitäten bildete dann der von Sāmu Hauswirth seit Jahren organisierte und immer sehr beliebte Velo-OL mit anschliessendem Bratwurstessen bei Caro und Fredi Grunder im Chummeguet.

Damit im Juli keine Sommerpause entstand, organisierte ich bei uns auf der Terrasse ein „Wein- & Grill-Workshop“, der bei bestem Wetter durchgeführt werden konnte.

Auch wiederum vermehrt als im Vorjahr, trafen wir uns zum sonntäglichen Beachvolleyball im Giessenbad. Ebenfalls dort aber diesmal auf dem 50-Meter-Becken boten wir Mitte August mit unserem „Hand-Made“-Wasserskievent ein tolles Spektakel für Teilnehmer und Zuschauer. Als Novum wurde durch Thomas Berger eine Inline Skating Tour von Aigle nach Vevey durchgeführt. Eine weitere Neuheit - der Glacier Day - musste leider wetterbedingt abgesagt werden. Gegen Ende September ging es unter kundiger Leitung von Hanspeter Truttmann auf die traditionelle zweitägige Herbstwanderung. Sie führte uns diesmal ins Wallis auf den Gsponer Höhenweg. Nicht nur die Wanderung auch das Wetter war sehr abwechslungsreich.

Weiter gings an einem klaren Herbsttag mit dem Stierenhütte-Einräumen, gefolgt von Klettern JO, Schlittschuhlaufen JO auf der Ka-We-De, Dezembermarkt und dann fand auf dem Wiriehorn bei bestem Pulverschnee das Skiopening statt.

Das Jahresschlusssessen beim Blockhaus am Predigerplatz und die Schneeschuhwanderung auf dem Grenchenberg schlossen dann das Kalenderjahr ab.

Vermutlich aufgrund der gefassten guten Vorsätze fiel die Beteiligung am Nordic Day anfangs Januar in Kandersteg mit rund fünfzehn Teilnehmern recht hoch aus. Dann folgte bereits ein Höhepunkt der Saison und zwar die gleichzeitig durchgeführte Schneeschuhwanderung auf dem Jaunpass und Skitour vom Jaunpass aus aufs Bäderhorn, mit fast rekordverdächtiger Anzahl Teilnehmer.

Weiter wurden drei Snowday's, eine Swiss-Ski Schneeschuhtour im Gurnigelgebiet, verschiedene Skitouren, ein JO-Weekend und ein Clubwochenende in der Stierenhütte, anstelle des Clubbrennens sowie ein Wy-kenn-d, durchgeführt. Das Clubbrennen sollte an einem der drei Snowdays stattfinden, musste jedoch mangels Interesse abgesagt werden.

Das Ice-Skaten auf dem Lac de Joux musste mangels Eis, das Skiweekend in Engelberg wegen fehlender Nachfrage und die Skitour über die Lötschenlücke wegen schlechten Wetters abgesagt werden.

Der letzte Anlass im Vereinsjahr bildete dann das Putzen der Stierenhütte am Pfingstwochenende. Diese war übrigens auch im vergangenen Winter durchwegs gut ausgelastet.

Das Hallentraining, ist dank dem stets abwechslungsreichen Programm sehr beliebt und gut besucht.

Die laufenden Geschäfte wurden an vier Vorstandssitzungen behandelt.

Marketing und Personelles

Mit der November-Ausgabe des "Belpers" konnte wiederum ein Flyer - der mit herrlichen Bildern unsere Winteraktivitäten anpries, als Beilage versandt werden. Als direkten Erfolg aus dieser Aktion konnten wir neben zahlreichen positiven Rückmeldungen auch zwei Neueintritte verbuchen. Der Flyer ist als Alternative zu einem gedruckten Cluborgan gedacht und wird aus budgetgründen zirka alle zwei Jahre erstellt.

Auf das Ende dieses Vereinsjahres hat Cyrill Aubert als Verantwortlicher "JO und Hallentraining" demissioniert und gleichzeitig mit Hannah Hofer - die bereits als Leiterin im JO-Hallentraining tätig ist - eine perfekte Nachfolgerin präsentiert. Cyrill hat das Amt vier Jahre ausgeführt.

Dank

Ich danke allen Vorstandsmitgliedern, Leiterinnen und Leitern sowie allen anderen Personen die den Club mit ihrer Arbeit in irgendeiner Weise unterstützt haben ganz herzlich für ihren Einsatz.

Ein spezieller Dank geht an Cyrill Aubert für die geleistete Arbeit als Verantwortlicher „JO & Hallentraining“.

Schluss

Soweit ich mich erinnern mag, ist es das Erste Mal, dass wir mit zwei Frauen im Vorstand ins neue Klubjahr starten, wobei ich betonen möchte, dass Hannah keine Quotenfrau ist! Hannah ich wünsche Dir viel Freude und Erfüllung im neuen Amt.

Euch - liebe Skiclüblerinnen und Skiclübler wünsche ich einen sonnigen Sommer und einen schneereichen Winter!

Euer Präsident
Peter Liechti